

Gümligen, 25. Juni 2025

Co-Leitung mit der aktuellen Direktorin ab 1.1.2026

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Nathalie Stiftung hat sich in den letzten Jahren deutlich vergrössert, sie ist in den vergangenen 12 Jahren auf das Doppelte gewachsen. Daher hat sich der Stiftungsrat für die Erweiterung der Leitung entschieden. Somit ist weiterhin gewährleistet, dass sich die Nathalie Stiftung auch in Zukunft weiterentwickeln kann und ihre Werte ebenso nach aussen und innen Leben kann.

Die Nathalie Stiftung wird ab 1. Januar 2026 neu durch eine Co-Leitung geführt. Jeannine Sebel wird gemeinsam mit der aktuellen Direktorin, Manuela Dalle Carbonare, welche ihr Pensum reduzieren wird, das Führungsteam bilden.

Jeannine Sebel, Mitarbeiterin der Beratungsstelle, Leiterin der Präventionsstelle und Projektleiterin socialweb wurde vom Stiftungsrat neu zur Co-Leiterin der Nathalie Stiftung gewählt. Sie wird ab 1. Januar 2026 gemeinsam mit der bisherigen Direktorin Manuela Dalle Carbonare, die Leitung der Nathalie Stiftung übernehmen. Jeannine Sebel wird hauptsächlich für den Kinder- und Jugendbereich zuständig sein, Manuela Dalle Carbonare wird die Bereiche Erwachsene, Verwaltung und Finanzen der ganzen Stiftung, verantworten.

Jeannine Sebel hat nebst ihrer Arbeit in der Beratungsstelle diverse Projekte geleitet und neue Angebote der Nathalie Stiftung konzipiert und umgesetzt. Ihre Arbeit in der Autismus-Diagnostik in der Nathalie Stiftung wird sie im Rahmen von 30% fortsetzen.

Freundliche Grüsse



Christian Staub
Stiftungsratspräsident



Manuela Dalle Carbonare
Direktorin